

1) Beat Jakob I. Zurlauben, der mit Maria Barbara Reding, der Tochter des früheren Besitzers der Glattburg, Johann Rudolf Reding, verheiratet war, hatte finanzielle Rechte auf die Glattburg geltend zu machen.

Kopie - AH 47, 68<sup>V</sup>

## 23

1648

"VERZEICHNUS DER GFAELHEN ZU GLADTBURG"

Es handelt sich hier bei AH 47/23 um einen Auszug von AH 47/12.

Von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 47, 69-70 - Blatt 70<sup>V</sup> leer

## 24

[1648]

A

VERZEICHNIS [ALL DERJENIGEN, DIE GEGENUEBER DER HERRSCHAFT  
GLATTBURG<sup>1</sup> FORDERUNGEN ZU STELLEN HATTEN]

"Herr Hoffmann [von Wil, Jakob] B r i d l e r Capital	1000 R
Zins daby A <sup>o</sup> 47 und 48 verfallen	100 R
Kirche Oberbeüren Capital 2 lb. d[enar]	
Zins daby	2 R
Spital Bischoffzell umb haubtguet	122 R
Daby ein Zins A <sup>o</sup> 48 verfallen	6 R 6 Kr[euzer] <sup>2</sup>
Caploney zue liechtenstaig Capital	1616 R 27 Kr.
Zins daby	80 R 49 Kr.
Pfrundt Capel haubtguet	740 R 30 Kr.
Zins daby	42 R 42 Kr.
Capell brunadern [Brunnadern] Capital	1030 R 20 Kr.
Zins pro A <sup>o</sup> 1648	36 R 15 Kr.
Jhren Fürstlich Gn[aden von St. Gallen, Pius R e h e r]	
by den Ambts Rechnungen [von Johann Rudolf Reding als Landvogt des Toggenburgs] Rest	2099 R 16 1/2 Kr.
Mehr vorgelichnen paren gelts ... laut Obligation	850 R
Zins daby bis 1. Augusto A <sup>o</sup> 1648	21 R 30 Kr.
Wegen P. Victoris [R e d i n g] Tschudi <sup>3</sup> Erbschafft	
Capital	500 R
Darvon 6 Zins bis Martini A <sup>o</sup> 1648	150 R
NB. Suma	7168 R
Hingägen begriff die praelation urthel und abthei- lung nur	6478 R
Nota. wellich überal uff allen höfen In denen pro rato zesamengeschlagnen	
Summa:macht	6478 R

Jedoch ging wider ab von den 192 R die Zinsen von 850 R, so auch specificiert sind, In die 4 R. Restierte hiemit die unglycheit dises Rodelis gägen deren recess umb 150 R.

NB. Vilicht sindt disere 850 gl. abtheilt uffen Linggenwyler [Lenggenwil] hooff 318 gl. 45 Kr. und uff Billwyl 531 gl. 15 Kr., [total] 850 R.

So verplibt dan den Gotshus nit mehr gehörig Luth dis Rödelis

also

2749 R

Darzuo geschlagen der dry Pfruenden Liechtenstäg, Cappel und Brunadern, macht zesamen

3547 R

In suma sumarum 6296 R. Also ware es minder 192 R dan der Recess mitbringt.

"Specification der Suma so unsern brieffen vorgestellt worden"

- 1) Beat Jakob I. Zurlauben, der mit Maria Barbara Reding, der Tochter des Besitzers der Glattburg, Johann Rudolf Reding, verheiratet war, hatte finanzielle Rechte (mütterliches Erbe seiner Gattin) auf die Glattburg geltend zu machen.
- 2) Bis hieher alles durchgestrichen.
- 3) Seine Mutter Katharina war eine geb. Tschudi von Glarus.

---

Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 47, 71-72

## 25

[ca. 1649]

A

"MEMORIAL [BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN UEBER DIE VERKAUFSVERHANDLUNGEN VON HERRSCHAFT UND SCHLOSS GLATTBURG]<sup>1</sup>"

---

"Erstens hatt man uns über die 6000 R vorgestellt, drumb kein brieff wahre, auch 2000 R Jr fürstlich Gnaden [von St. Gallen, Abt Pius R e h e r] betreffend, erst vohr drey Jahren vohn der Vogty doggenburg [wo Johann Rudolf Reding, der ehemalige Besitzer der Glattburg, Landvogt war] uffgeloffen.

Nachdeme ich zum ersten mahl zu St. Gallen wahr und mich dessen beschwert, habend Pater Victor [R e d i n g] und Junker [Ignaz Balthasar] R i n c k [von Baldenstein] mir anzeigt, was Jr fürstl. Gn. bis an 2000 R könne, würden sy vilichter solche fallen lassen, wan nur ein rechter besizer des Schlosses sich presentiere.

Worüber ich lassen anhalten durch Junker Ring [Rinck von Baldenstein] daruff ein abschlägige andtwort erfolget, das nichts oder gar wenig nachlasses zu verhoffen sye für den besizer.

Die geütter allein habend sy gewürdiget umb 170'300 R und ertragen nur den Zins vohn 10'000 R.

Als mein diener sambt den pühren us Fryen Embtern drussen wahr, hatt der schloss puhr [Hans G e r m a n n], so ganz am inzücher zu Wyl hanget, alles gschulden.